



08.02.2024

Berufsfelderkundungen in der Jahrgangsstufe 8

Liebe Erziehungsberechtigte der Schüler:innen in Jahrgangsstufe 8,

wie Sie bereits wissen, stellt die sogenannte Berufsfelderkundung (BFE) im 8. Schuljahr ein wichtiges Standardelement im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung dar.

Die BFE schließen sich im 2. Schulhalbjahr des 8. Jahrgangs an die bereits erfolgte Potenzialanalyse mit anschließender Auswertung an. Die Wahl der Berufsfelderkundungen soll (im Idealfall) auf Basis der Ergebnisse der Potenzialanalyse getroffen werden, in deren Rahmen Ihre Kinder bereits lernten, ihre persönlichen Stärken und Interessen selbst besser einzuschätzen. Das Ziel der BFE ist es, dass die Schüler:innen die Möglichkeit erhalten, Eindrücke von verschiedenen Berufsfeldern¹ zu gewinnen.

Konkret sollen sie erste Einblicke in die Berufswelt und in die jeweilige betriebliche Praxis erhalten, realistische Vorstellungen von verschiedenen beruflichen Tätigkeiten entwickeln und ihre eigenen Interessen bzgl. des beruflichen Kontextes praxisnah überprüfen, um bewusst ein anschließendes Schüler:innenbetriebspraktikum auswählen zu können. Die Erkundungen finden außerhalb der Schule statt, zum Beispiel in Unternehmen, Handwerksbetrieben oder Verwaltungen.

Für unsere Schüler:innen ist angedacht, drei Berufsfelderkundungen in verschiedenen Berufsfeldern durchzuführen, wovon ein Tag unter **gendersensiblen Gesichtspunkten**² ausgewählt werden sollte.

Für die drei eintägigen Berufsfelderkundungen sind am MPG der **24.06.2024**, der **25.06.2024** und der **26.06.2024** vorgesehen.

Für alle Berufsfelderkundungen gelten die Regelungen des sogenannten Jugendarbeitsschutzgesetzes. Generell dürfen Jugendliche höchstens acht Stunden täglich arbeiten. Auf jeden Fall müssen aber Pausenzeiten eingehalten werden. Zu einer Arbeitszeit von viereinhalb bis sechs Stunden gehört eine Pause von 30 Minuten. Bei mehr als sechs Stunden sind das 60 Minuten Pause. Länger als viereinhalb Stunden darf ein Jugendlicher ohne Ruhepause nicht arbeiten. Darüber hinaus sind alle Schüler:innen an diesen Tagen über die Schule unfallversichert, da es sich hierbei um eine schulische Pflichtveranstaltung

¹ Vgl.

https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/faces/index;BERUFENETJSESSIONID=2VdL_p5Vz_VRTwnyJ2Cqro7kRS9x9y9TkngflubGyeSrk-jXdT-Dl1751571029?path=null/berufsfelder [07.02.2024]

² Vgl. [https://www.gelsenkirchen.de/de/bildung/uebergang_schule-](https://www.gelsenkirchen.de/de/bildung/uebergang_schule-beruf/berufsfelder_erkunden/doc/Handlungsempfehlungen_der_Fachgruppe_BFE_-_Gender.pdf)

[beruf/berufsfelder_erkunden/doc/Handlungsempfehlungen_der_Fachgruppe_BFE - Gender.pdf](https://www.gelsenkirchen.de/de/bildung/uebergang_schule-beruf/berufsfelder_erkunden/doc/Handlungsempfehlungen_der_Fachgruppe_BFE_-_Gender.pdf) [07.02.2024]

handelt. Weitere Details können der Checkliste³ für die Durchführung von Berufsfelderkundungen entnommen werden.

Schüler:innen, die keine Plätze für die Berufsfelderkundung finden sollten, erhalten ein alternatives Angebot durch die Schule.

Wir möchten Sie und Ihr Kind nun darum bitten, nach geeigneten Betrieben Ausschau zu halten. Die Bestätigung, um die sich die Schüler:innen selbst kümmern müssen, erfolgt durch einen vollständig ausgefüllten Bogen des jeweiligen Betriebes, der dem Anschreiben für die Unternehmen beigelegt ist (siehe zweites Dokument). Die vollständig ausgefüllten Bögen geben die Kinder dann bitte bei der Lehrkraft ab, die in der jeweiligen Klasse das Fach Politik/Wirtschaft unterrichtet.

Sofern sich weitere Plätze in verschiedenen Unternehmen durch die Schule bereitstellen lassen, werden wir Ihre Kinder zeitnah via IServ informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Cirsten Scharf

(Schulleiterin)



Christoph Hinkel und Henner Alt

(Studien- und Berufswahlkoordinatoren)

³ Vgl. https://www.gelsenkirchen.de/de/bildung/uebergang_schule-beruf/Berufsfelder_erkunden/doc/Checkliste_BFE.pdf [07.02.2024]